

## **BDKJ Göppingen-Geislingen: Über 3800 Euro mit der Ökumenischen Ostereieraktion gesammelt.**



Kinderarmut ist nicht nur ein Thema in Entwicklungsländern. Hinter Armut steht das Stichwort Gerechtigkeit. Ungerechtigkeit gegenüber Kindern gibt es sowohl dort als auch hier vor unserer Haustür. Darum unterstützen der BDJK Göppingen-Geislingen und das ejw Bezirk Geislingen mit der ökumenischen Ostereieraktion dieses Jahr zwei Projekte: „Schulstart ohne Not“ und „Arco Iris“. Beide haben es sich zum Ziel gemacht etwas gegen Kinderarmut zu unternehmen: Kinder und Jugendliche brauchen Bildung, um in der Lage zu sein mit eigenen Kräften die generationenübergreifende Armutsspirale zu durchbrechen. Somit steht im Blickpunkt beider Projekte die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in der Schule. Gespendet wurden bislang 3853,80 Euro.

## **KJG: Verbandszeitschrift Drache zu Kinderarmut**

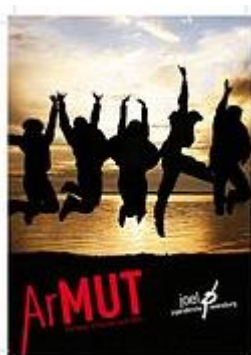


An Kinder und Jugendliche in der KJG richtet sich die Zeitschrift "Drache". Jugendliche finden in der aktuellen Ausgabe zu Kinderarmut einen Artikel, eine Kolumne und Informationen zur Initiative "Das ist ungerecht! Aktiv gegen Kinderarmut".

Einmal auf den Kopf gestellt entpuppt sich der Drache als Zeitschrift für Kinder. Hier gibt es einen kindgerechten Beitrag zu Kinderarmut und einen Web-Tipp zur Sendung mit der Maus: "Die Maus über arm und reich"  
<http://www.wdrmaus.de/lachgeschichten/geschichten/video.php5?id=63>

Zu beziehen: KJG-Diözesanstelle, [kjg@bdkj.info](mailto:kjg@bdkj.info), 07153/3001-129

## **Jugendkirche Joel: Kinder-ArMUT gibt es auch in Ravensburg!**



Jugendliche schenken als Fastenaktion gemeinsam mit Joel – der Jugendkirche Ravensburg – armen Kindern ein paar Stunden ihrer Zeit!

Gemeinsam bauten sie Kontakt zu einer betroffenen Kindergruppe oder Einrichtung auf. An vier bis fünf Terminen in der Fastenzeit hieß es dann Spaß haben. Bis Ostern erarbeiteten die Beteiligten schließlich zusammen einen Beitrag zur Ausstellung „Kinder-ArMUT on Joel“.

Jetzt schon vormerken: Riesen-Event zum Thema Kinder-ArMUT am Joel-Event-Tag: 13. Juni 2009. Mit Aktionen in der Stadt und einem Joel-Gottesdienst am Abend.

Weitere Infos: [www.jugendkirche-ravensburg.de](http://www.jugendkirche-ravensburg.de)

## CAJ: Aktion Lupe – Lebensbericht von Markus, 15 Jahre



Genau hingeschaut hat die Christliche ArbeiterInnen-Jugend bei jungen Erwachsenen im Übergang von der Schule in den Beruf. Mit dem 15-jährigen Markus legt die CAJ den ersten Lebensbericht der „Aktion Lupe“ vor. Die Aktion wurde anlässlich der Initiative „Das ist ungerecht! Aktiv gegen Kinderarmut“ neu aufgelegt.

Kontakt: [caj@bdkj.info](mailto:caj@bdkj.info)

Lebensbericht: [befindet sich im Anhang des Newsletters](#)

## DJK Ellwangen: Förderverein FAIR e.V.



Die DJK Ellwangen zieht am gemeinsamen Strang mit der Marienpflege Ellwangen. Der Verein FAIR e.V. nimmt Kinder und Jugendliche wahr und ernst, er begegnet ihnen, ihren Bedürfnissen und Sorgen respektvoll und möchte sie in ihrer Entwicklung ganzheitlich begleiten.

FAIR e.V. hat als verbindendes Element den Fußball. Der Verein begleitet aktiv die Kinder und Jugendlichen in ihrer sportlichen und sozialen Entwicklung, fördert ihr Selbstbewusstsein, vermittelt Werte wie Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen, Fairness und Verantwortung.

Weitere Infos: [www.fair-in-ellwangen.de](http://www.fair-in-ellwangen.de)

## KAB engagiert sich für einen "Schulstart ohne Not"



Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) ist eine Gemeinschaft aktiver Christen. Die Mitglieder stehen im Beruf, in der Familie, in der Gesellschaft. Sie alle verbindet das soziale Engagement.

Die KAB ist beteiligt an der Aktion „Schulstart ohne Not“ in Göppingen. Die Aktion reagiert auf die Lage im Landkreis: Jährlich werden 200 Kinder eingeschult, deren Familien von Arbeitslosengeld II leben. SchulanfängerInnen sollen damit qualitativ gute und neuwertige Schulmaterialien zur Verfügung gestellt sowie politisch auf das Thema aufmerksam gemacht werden.

Aufgrund der Änderung der Sozialgesetzgebung und der konkreten Situation in Heilbronn, hat sich im Frühjahr 2008 das Sozialforum Heilbronn gegründet. Das Sozialforum möchte ebenfalls Kinderne einen guten Start ins Schulleben ermöglichen. Darüber hinaus hat das Forum einen Kampagnen-Aufruf „Gemeinsam gegen Kinderarmut“ veröffentlicht.

Aktuelles und Downloads: <http://ungerecht.artif.net/projekte-und-aktionen/kab.html>

## www.das-ist-ungerecht.info



Alle hier vorgestellten Aktionen und Projekte gegen Kinderarmut unserer Aktionpartner findet ihr auch auf unserer Webseite. Bitte informiert uns, wenn ihr gegen Kinderarmut aktiv werden. Wir nehmen eure Aktionen gerne auf der Webseite auf. Wendet euch an: Irene Fink, Fon: 07153/3001-133, Kontakt: [bdkj@bdkj.info](mailto:bdkj@bdkj.info)

Web: [www.das-ist-ungerecht.info](http://www.das-ist-ungerecht.info)

## BDKJ: Werde Wahlheld/Wahlheldin!



Mit der Aktion „Werde WahlheldIn!“ werden JungwählerInnen dazu ange-regt, sich mit politischen Themen auseinanderzusetzen und die kommenden Wahlen zu besuchen.

Die Internetplattform zur Aktion bietet Hintergrundinformationen (unter ande-rem auch zu Kinder- und Jugendarmut – im Anhang), die Möglichkeit sich seineN eigeneN WahlheldIn zu generieren und die Gelegenheit sich mit vielen anderen WahlheldInnen zu treffen und auszutauschen.

Info und Download: [www.wahlheldin.de](http://www.wahlheldin.de) oder [www.wahlheld.de](http://www.wahlheld.de)

## Bistum Hildesheim: Sprösslinge reich beschenken



Viele reden über Kinderarmut, der Diözesanrat der Katholiken im Bistum Hildesheim wird konkret. Mit seiner neuen Broschüre „Mach mit – schenk Zeit“ hat dieses höchste Laiengremium der Katholiken eine Handreichung für Pfarrgemeinden im Bistum Hildesheim erstellt mit Vorschlägen für Pro-jekte gegen Kinderarmut.

Info und Download: [www.bistum-hildesheim.org](http://www.bistum-hildesheim.org)

## Zukunftsvertrag des Europäischen Kindergipfels



Der erste Europäische Kindergipfel fand im April 2009 in Karlsruhe statt. 80 Delegierte im Alter von 13 bis 17 Jahren aus mehreren europäischen Ländern diskutierten über Themen wie Beteiligung, Terrorismus, Integra-tion, Bildung und Umwelt. Die Teilnehmer/innen entwickelten einen Zu-kunftsvertrag, in dem sie ihre Forderungen und entsprechende Selbstver-pflichtungen zu den bearbeiteten Themen zusammenstellten. Der Zu-kunftsvertrag wurde in Karlsruhe an Parlamentarier/innen aus dem Deut-schen Bundestag und dem Europaparlament übergeben.

Zukunftsvertrag des Europäischen Kindergipfels: [www.kindergipfel.eu](http://www.kindergipfel.eu)

## Kinder brauchen mehr – 500 Euro pro Kind



Ein Bündnis aus Sozialverbänden und Wissenschaftlern fordert eine staatliche Grundsicherung für Kinder. Sie soll bei 500 Euro im Monat liegen, verlangte das "Bündnis Kindergrundsicherung" in Berlin. Das Geld soll Kindern und jungen Erwachsenen bis zum 27. Lebensjahr zustehen. Die Grundsicherung würde Leistungen wie Kindergeld, Sozialgeld oder Bafög ersetzen.

Ausführlich unter: [www.landesfamilienrat.de/i\\_info.php](http://www.landesfamilienrat.de/i_info.php)